

Hochalpbach (unterer Abschnitt)

Angelegt: 2026-06-22 08:46:45	Update: 2026-06-22 09:04:38	Druck: 2026-08-01 07:08:39
Land: Österreich / Austria Region: Tirol Subregion: Bezirk Reutte Ort: Steeg		
Schwierigkeit: Nicht so schwierig	Grad: v3 a3 III	Gesamtzeit: 2h5
Zustiegszeit: 20min	Begehungszeit: 1h30	Rückwegszeit: 15min
Einstiegshöhe: 1232m	Ausstiegshöhe: 1140m	Höhendifferenz: 92m
Canyonstrecke: 290m	Höchste Abseilstelle: 25m	Anzahl Abseiler: 6
Transport: zu Fuß	Gestein: limestone	Einzugsgebiet: 10.00km ²
Saison: Mai - Oktober	Ausrichtung: Süd	Beste Zeit: 9-15 Uhr
Bewertung: ★ 5 (1)	Beschreibung: ★ 3 (1)	Verankerung: ★ 3 (1)
Besonderheiten:		
Ausrüstung: Seile: 2x30m		
Charakteristik: Sehr schöne, eng eingeschnittene, aquatische Kalkschlucht; gut eingerichtet; einige Rutsch- und Sprungmöglichkeiten; der untere Teil wird oft kommerziell begangen; einige Notausstiegsmöglichkeiten; Exposition Süd; kaltes Wasser; Einzugsgebiet 10 km ² !		
Hydrologie:		
Anfahrt: Von Reutte Richtung Süden ins hintere Lechtal bis Steeg fahren und dann weiter in Richtung Warth. Nach der Beschilderung Prenten führt die Straße leicht bergauf über eine Brücke die über den Lech führt. Gleich nach der Brücke parkt man das Auto vor einer Holzscheune (hinter der Scheune ist auch ein großer Schotterparkplatz (jedoch privat).		
Zustieg: Hinter der Scheune (Schotterparkplatz) folgt man der Forststraße rechts abwärts bis zur ersten Kehre (hier kommt auch der Pfad vom Ausstieg rechts hoch). Man geht hier den linken Pfad (Weg 432) bis zum Jägerstand hoch. Folgt man ca. 10 Meter unterhalb des Jägerstands bei der Gabelung den rechten Pfad, kommt man zum unteren Teil der Schlucht. Nach kurzer Gehstrecke beginnt ein Seilgeländer. Hier wird der Pfad abschüssiger. Es folgt ein ca. 20 Meter Fixseil zum abseilen oder abklettern. Weiter mit mit Seilgeländer bis zu einem Kettenstand R7. Von diesem seilt man in den Bachlauf.		
Tour: Die Tour beginnt mit Stand (Plakette 6) orografisch links oder rechts. Jeweils mit Seilgeländern erreichbar. An jedem der folgenden Stände hat man wahlweise die Möglichkeit orographisch links oder rechts abzuseilen und somit die Option auf trocken oder nass Abseiler. Die Schlucht ist hier sehr kontinuierlich bis zum letzten Abseiler. Ab da an folgt noch eine kleine Bachwanderung mit kleinen Stufen. Diese sind häufig zugekieselt und ermöglichen nur ein Abklettern. Eine noch folgende 5 Meter Stufe kann orographisch links mit einer Baumschlinge abgeklettert werden. Um den Fischereiverband nicht zu ärgern endet die Tour auf ca. 1140m vor der letzten 6m Stufe in den Lech.		
Rückweg: Vor der letzten Stufe (in den Lech) steigt man auf ca. 1140m (wegen Fischerei) rechts aus der Schlucht aus. Hier folgt man den kleinen Pfad über den Rücken hoch bis zur Forststraße bei der Kehre und dieser zurück zum Parkplatz.		
Koordinaten: Canyon Start 47.2512 10.2531 Canyon Ende 47.2493 10.2543 Parkplatz Zustieg und Ausstieg 47.2462 10.2469		

Begehungen:

2026-06-21 | Mario Rojer | ★ ★ ★ ★ ★ | 📖 ★ ★ ★ | ⚓ ★ ★ ★ | 🌊 Normal | 🍃 Begangen

Unterer Teil ab Abseiler Nr. 6 begangen. Kurze kontinuierliche Tour und ein kleiner Bachlatscher zum Ausstieg. Ansonsten sehr schöne Schlucht. Wasserstand war normal, sodass auch gut durch den Strahl geseilt werden konnte und eine erfrischende Dusche genommen werden konnte. Einstieg kommerziell gut abgesichert mit Seilgeländer und Fixseil zum Kettenstand oberhalb von Abseiler 6 in den Bachlauf. Lohnt sich bei wenig Zeit als Halbtagestour. Wir haben inkl. Zustieg und Rückweg + Pause 3h gebraucht.

Abschnitte:

Hochalpbach (Integral), v3 a3 III, 1h+3h30+15min

Hochalpbach (unterer Abschnitt), v3 a3 III, 20min+1h30+15min